FC St. Pauli

Beitrag von „Karbbfm“ vom 14. Oktober 2019, 21:53

Hetze sehe ich hier auch nicht. Aber das "an der Seite unseres heldenhaften Militärs stehen" sehe ich ganz klar als unbedingtes Einverständnis mit dem Angriffskrieg eines Diktators. Und das ist nicht unbedingt koscher.

Vor allem nicht in einem Land, wo jeder gebürtige Deutsche, der mal eine Deutschlandfahne aufhängt, momentan als Nationalist ---> spricht: Nazi bezeichnet wird.

Hier wird im Moment aber ganz eindeutig mit zweierlei Mass gemessen.

Türken: O.K., net weiter schlimm, sind halt so.

Deutsche: Oh Gott, wie kann man nur so national fixiert sein (und dabei tun wir noch nicht einmal dem Ausland in Form eines Einmarsches etwas).

Ich wüsste auch gar nicht, mit wem oder mit was wir überhaupt ins Ausland einmarschieren sollten. Ich bin gegen jede Art von Krieg und verabscheue das, was die Türkei im Moment gegen die Kurden macht, genau so, wie ich Assad verachte, der sein eigenes Volk umbringt.

Und da passen solche Postings eines türkischen St.-Pauli-Profis einfach nicht dazu. Sorry. Und auch Gündogan - so sehr ich ihn auch mag - hat wohl seit dem Foto-Skandal nichts dazu gelernt.